

**ALIEN WEAPONRY***Tū Tour 2019*

**Metal-Band aus Neuseeland bestätigt Deutschland-Tour**

 **Club-Shows in Berlin, Köln, Hamburg und Saarbrücken im Juni 2019**

**Debüt-Album „Tū“ weiterhin über Napalm Records/Universal im Handel**

**Tickets ab sofort erhältlich**

Frankfurt, 6. März 2019 – Im Sommer 2018 tourten sie das erste Mal überhaupt durch Deutschland, hinterließen sowohl auf dem Wacken- als auch auf dem Summer Breeze-Festival einen bleibenden Eindruck, jetzt haben **Alien Weaponry** ihre erste Headliner-Tour hierzulande angekündigt. Das neuseeländische Teenager-Trio wird in folgenden Städten sein letztjähriges Debüt-Album „Tū“ (Napalm Records/Universal) live vorstellen: am 7. Juni 2019 in Berlin im Musik & Frieden, am 19. Juni 2019 in Köln im Luxor, am 20. Juni 2019 in Hamburg im Uebel & Gefährlich und am 25. Juni 2019 in Saarbrücken in der Garage. Außerdem treten **Alien Weaponry** zusammen mit Anthrax als Support von Slayer am 3. August 2019 in Balingen auf dem Messegelände sowie als Support von Anthrax auf deren Shows im Juni in Frankfurt und Hannover sowie im August in München und Dresden auf.

**Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Mittwoch, dem 6. März 2019. Tickets sind unter** [**www.myticket.de**](http://www.myticket.de) **sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.**

Für das US-Magazin ‘Revolver’ sind **Alien Weaponry** *„eine der zurzeit aufregendsten neuen Metal-Bands der Welt”*. Mit dieser Meinung steht das Magazin nicht alleine da. Noch lange bevor das Debüt „Tū” im Juni 2018 erschien, waren sich weltweit Fans, Blogger, Musikindustrie und Medien darüber einig, dass **Alien Weaponry** mit ihrer Mixtur aus Thrash Metal und ihrer Muttersprache Te Reo Māori etwas Einzigartiges geschaffen haben. Gegründet wird das Thrash Metal-Trio 2010 in Waipu/Neuseeland, die beiden Brüder Lewis (g, v) und Henry de Jong (dr) sind zu diesem Zeitpunkt acht und 10 Jahre alt, zu ihnen gesellt sich noch Bassist Ethan Trembath. Von Beginn an verfassen **Alien Weaponry** den Hauptteil ihrer Texte in der Sprache der neuseeländischen Ureinwohner und verbinden diese mit Thrash Metal. Ihre Songs handeln altersuntypisch von emotionalen und politischen Konflikten, was Drummer Henry de Jong wie folgt erklärt: *„Unser musikalischer Stil und unsere Einstellung haben viel gemeinsam mit Haka, sie sind sehr oft brutal, wütend und beschreiben Courage oder Verlust.”* Die de Jong-Brüder stammen von den Ngati Pikiāo und Ngati Raukawa, zwei Māori-Stämmen, ab und beginnen ihre Schullaufbahn in einer Māori-Einrichtung, in der nur ihre Sprache gesprochen wird, wo Lieder und Haka, der neuseeländisches Ritual-Tanz, zum Alltag gehören. Ihr Vater unterrichtet sie in der Historie Neuseelands und bringt ihnen auch die Musik von Metallica, Rage Against The Machine, Anthrax, Ministry, Red Hot Chili Peppers und anderen nahe. Mit dieser Kombination aus Musik, Sprache, Geschichte und sozio-politischem Hintergrund entsteht der typische Sound von **Alien Weaponry**. Benannt wird diese nach dem Science-Fiction-Film ‘District 9’ (2009). Nach dem Umzug in die Kleinstadt Waipu 2012 stößt der damals elfjährige Bassist Ethan Trembath im April 2013 zu den beiden. Er bekommt den Job auch nur, weil er den Bass trotz seiner Jugend schon bedienen kann. Zu touren beginnt das Trio dann in Neuseeland 2013, auf Festivalauftritte beim ‘Tattoo & Arts Festival’, ‘Wavefront’ und den ‚Auckland City Limits‘ folgen Supportslots für Prophets Of Rage im März 2018. Erst kürzlich schließen sich ausverkaufte Headline-Shows in Australien, Europa und den USA an. Besonders in Europa treten **Alien Weaponry** auf den großen Open Airs auf, darunter auf dem ‚Wacken Open Air‘, den ‚MetalDays‘ (Slovenien), dem ‚Summer Breeze‘ und dem ‚Bloodstock Open Air‘ (UK). In ihrer Heimat haben **Alien Weaponry** bisher zahlreiche Preise gewonnen, darunter zweimal den ‚Smokefreerockquest‘ und die ‚Smokefree Pacifica Beats‘ 2016. 2017 werden sie mit dem ‘APRA Maioha Award’ für ihren Song ‘Raupatu;’ ausgezeichnet, sie stehen im Finale für den ‚APRA Silver Scroll Award‘ (‘Urutaa’). Außerdem gibt es den ‘Waiata Māori Award’ für das beste Musikvideo (‘Rū Ana Te Whenua’) und den ‚Vodafone NZ Music Award‘ als beste Māori-Künstler. 2018 werden sie dort gleich sechsmal nominiert und gewinnen den Preis als beste Rock-Künstler, ihre Produzenten nehmen den Preis als beste in ihrer Kategorie entgegen. Als Manager fungiert die deutsche Firma Das Maschine, ihre Plattenfirma Napalm Records sitzt in Österreich, während sie mit internationalen Konzertagenturen wie Pinnacle Entertainment (Slayer, Alice Cooper, Rob Zombie, Noel Gallagher) oder K2 (Slayer, Iron Maiden, Mastodon, Gojira) zusammenarbeiten. Ihre Single ‘Kai Tangata’ setzt sich sofort nach Erscheinen auf Platz 1 der ‘Devil’s Dozen’-Show auf Sirius XM, wo sie 13 Wochen bleibt. Das Video zu ‘Kai Tangata’ ist der meist gespielte Metal-Song im Juni 2018 im US-Kabel mit zwei Millionen Clicks auf YouTube.

Weitere Informationen unter: [www.alienweaponry.com](http://alienweaponry.com/) | [www.napalmrecords.com](http://www.napalmrecords.com)

### **ALIEN WEAPONRY**

###  **Live 2019**

### Fr 07.06.19 Berlin / Musik & Frieden

### Mi 19.06.19 Köln / Luxor

### Do 20.06.19 Hamburg / Uebel & Gefährlich

### Di 25.06.19 Saarbrücken / Garage

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)

